

GERNSBACHER STADTANZEIGER

Amtliches Mitteilungsblatt der
Stadt Gernsbach mit Hilpertsau,
Obertsrot, Staufenberg, Scheuern,
Lautenbach und Reichental

Ausgabe Nummer 26

Donnerstag, 25. Juni 2020



Foto: Stadt Gernsbach



Foto: Stadt Gernsbach

Panoramafoto

Murgansicht in Gernsbach mit Blick auf die Altstadt

Neues Spielgerät

Erstes barrieregerechtes
Spielgerät im Kurpark

→ weiter Seite 2

Patrozinium

in Lautenbach
am 2. Juli

→ weiter Seite 15

Storchenturm

Ausstellung geöffnet am
Sonntag von 15 bis 17 Uhr

→ weiter Seite 8

Stadtführung

für Gäste und Bürger am
Samstag um 10.30 Uhr

→ weiter Seite 8

Erstes barrieregerechtes Spielgerät im Kurpark

Zum 800. Stadtjubiläum fand letztes Jahr in der Stadthalle Gernsbach ein regionales Drei-Gänge-Menü statt.

Für diese Benefiz-Veranstaltung kooperierten die beteiligten Firmen mit der Stadt Gernsbach: Das Catering und die Logistik lagen in den bewährten Händen des Schloss-Eberstein-Teams, die Gewinner vom Weingut Schloss Eberstein, vom Weingut Strobel, Weisenbach, und vom Weingut Iselin, Gernsbach, servierten ihre Weine zugunsten der guten Sache, die Gärtnerei Leiber und das Blumen-geschäft Steib spendeten die festliche Dekoration. Die Stadt Gernsbach stellte die Stadthalle mietfrei zur Verfügung. Der Erlös des Sternemenüs von insgesamt 8.000 Euro ging zugunsten der Bürgerstiftung ‚Gernsbach hilft‘ und war verbunden mit dem Wunsch, etwas Gutes für Kinder in Gernsbach zu tun.

Eine weitere größere Spende in Höhe von rund 4.000 Euro kam von dem sich aufgelösten Stadtverband der Naturfreunde Gernsbach. Auch diese Gelder gingen bei der Stiftung ‚Gernsbach hilft‘ ein. ‚Gernsbach hilft‘ unterstützt Gernsbacher Bürgerinnen und Bürger, die unverschuldet in eine Notsituation geraten sind, und setzt sich auch engagiert für



Offizielle Freigabe des Spielgeräts im Gernsbacher Kurpark: v. l. n. r.: Sternekoch Bernd Werner vom Schloss Eberstein, die Kuratoriumsmitglieder Gabriele Francke und Jörg Lungwitz, Bürgermeister Julian Christ.

Foto: Stadt Gernsbach

soziale Projekte ein, die allen Generationen zugutekommen. So wurden jetzt die Spendengelder aus dem Sternemenü sowie die Spende der Naturfreunde Gernsbach für das erste barrierefreie Spielgerät in Gernsbach eingesetzt. Das Karussell können Kinder mit und ohne Handicap nutzen. Bürgermeister Christ freut sich über die offizielle Eröffnung des Karussells im Kurpark: „Inklusion

und Teilhabe ist ein grundlegender Bestandteil unserer Gesellschaft. Daher freue ich mich besonders, dass wir in Gernsbach ein Spielgerät für Kinder mit körperlichem Handicap bereitstellen können und ich hoffe, dass noch weitere folgen werden. Ein großes Dankeschön an alle, die dies ermöglicht haben!“ ■

Autorin: Stadt Gernsbach

ÄTZENBACHTAL

Wertvolle Landschaftspflege in Gernsbach

Landschaftspflege ist gerade in Gernsbach ein wichtiger Bestandteil der Kulturlandschaft und trägt maßgeblich zum Erhalt des Landschaftsbildes bei. In vielen Gernsbacher Ortsteilen werden dank des Engagements der Landschaftspfleger die Täler u. a. durch Beweidung und Pflege freigehalten. So wird auch u. a. das Obertsroter Ätzenbachtal zunächst gerodet und dann weiter gepflegt.

Durch die tatkräftige Unterstützung der örtlichen Vereine bei der Rodung wurde im Ätzenbachtal der Grundstein zur Erstpflege gelegt. Die Familie Görtler nahm sich dann hier der weiteren Offenhaltung der Landschaft durch die Beweidung an. Inzwischen halten 37 Ziegen und vier Schafe das Ätzenbachtal weitgehendst frei, um so auch einen Blick auf die Tiroler Heuhütte und auf die touristischen Sicht-



Bürgermeister Julian Christ (links) sowie Timo und Michael Görtler mit den Schwarzschiefsziegen, die das Tal vor dem Zuwachsen bewahren. Foto: Stadt Gernsbach

achse zwischen Obertsroter Schwimmbad, Schützenhaus, Antoniuskapelle und Schloss Eberstein zu ermöglichen. Bürgermeister Julian Christ lobt den Einsatz der vielen Ehrenamtlichen: "Dieses Projekt in Obertsrot steht beispielhaft für viele andere Landschaftspfleger in unserer Stadt, die damit unseren Schwarzwald so erhalten, wie wir ihn kennen. Ein großes Dankeschön an alle Helferinnen und Helfer, die dazu beitragen, dass der Schwarzwald weiterhin erlebbar bleibt."

Um die Ziegen und Schafe vor Wölfen zu schützen, wurde - nach Bewilligung des Förderantrags aus Landesmitteln - jetzt auch im Ätzenbachtal ein wolfsabweisender Zaun um die beweidete Fläche gebaut. Das Land Baden-Württemberg trägt 90 Prozent der Material-Nettokosten, die Stadt Gernsbach als Antragstellerin geht in Vorkasse und trägt die restlichen zehn Prozent der Kosten. Der Arbeitsaufwand ist bisher nicht förderfähig und wird vom Landschaftspfleger

und seinen Helfern übernommen. In Baden-Württemberg kann nur innerhalb der „Förderkulisse Wolfsprävention“ gefördert werden, wobei Gernsbach mit seiner gesamten Fläche in dieser Förderkulisse liegt. Im Juli soll die zweite Zauntrasse für Ätzenbach II oberhalb der bereits bestehenden umgesetzt werden. Hierfür gibt es bereits einen weiteren Förderantrag. ■

Autorin: Stadt Gernsbach

BUNTE SCHMETTERLINGE

Nachbarschaftsaktion: Verschönerung des ‚Wasserdruckausgleichshäuschen‘ in Eben I



Viele bunte Schmetterlinge entstanden bei der Malaktion.



Das ‚Wasserhäuschen‘ in Hilpertsau wurde von kleinen Künstlerinnen und Künstlern umgestaltet.

Fotos: Stadt Gernsbach

„Eine gelungene Aktion der Nachbarschaft von Eben I in Hilpertsau. Ein großes Dankeschön an alle Kinder, Eltern, Helferinnen und Helfer, Sponsoren und vor allem an Frau Bianka Rau, die mit viel Engagement dieses Projekt initiiert und betreut hat!“ so Bürgermeister Julian Christ zur Verschönerung des ‚Wasserhäuschens‘.

Die Kinder aus der Nachbarschaft von Eben I gestalteten das ‚Wasserhäuschen‘ mit bunten Schmetterlingen. Vorausgegangen war die Vorbereitung der ursprünglich tristen grauen Wände: Das Häuschen wurde abgestrahlt, ein neuer Grundanstrich in Hellblau aufgetragen und mit einem Regenbogen versehen. Dann drückten die Kinder mit viel Spaß

jede Menge bunte Schmetterlinge mit ihren Händen und mit viel Farbe auf die Gebäudewände. Der jüngste Künstler dabei war 3 Monate alt. Das ‚Wasserhäuschen‘ ist jetzt schön bunt geworden und ein toller Farbakzent im neuen Baugebiet Eben I. ■

Autorin: Stadt Gernsbach

Impressum:

Amtsblatt der Stadt Gernsbach.
Herausgeber: Stadt Gernsbach,
Igelbachstraße 11, 76593 Gernsbach,
Tel. 07224 644-0, Fax 07224 64464,
E-Mail: stadtanzeiger@gernsbach.de.
Textbegrenzung: 2.000 Anschläge.

Druck und Verlag: NUSSBAUM MEDIEN
Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20,
71263 Weil der Stadt, www.nussbaum-medien.de.

Verantwortlich für den amtlichen Teil, einschließlich der Sitzungsberichte der Gemeindeorgane und anderer Veröffentlichungen der Stadtverwaltung, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen:

Bürgermeister Julian Christ,
Igelbachstraße 11, 76593 Gernsbach.

Der Textteil (ohne Anzeigen) erscheint freitags ab 12 Uhr unter www.gernsbach.de.

Die Verantwortung für Beiträge der Kirchen, Parteien, Wählervereinigungen und Vereine trägt der jeweilige Verfasser.

Verantwortlich für Stellungnahmen in der Rubrik „Aus den Fraktionen“ sind die jeweiligen Fraktionen und Gruppierungen des Gemeinderates.

Die Beiträge von externen Autoren spiegeln nicht die Meinung der Stadtverwaltung wider.

Verantwortlich für den Anzeigenteil:
Klaus Nussbaum, Merklinger Straße 20,
71263 Weil der Stadt.

Anzeigenberatung:
Außenstelle Gaggenau,
Luisenstraße 41, 76571 Gaggenau,
Tel. 07225 9747-0, Fax 07033 3209232,
E-Mail: gaggenau@nussbaum-medien.de.

Vertrieb: G.S. Vertriebs GmbH,
Josef-Beyerle-Straße 2,
71263 Weil der Stadt,
Tel. 07033 6924-0,
E-Mail: info@gsvertrieb.de,
Internet: www.gsvertrieb.de

KiTa-Regelbetrieb unter Pandemiebedingungen ab 29. Juni

Die Landesregierung hat entschieden, die Öffnung der Kindertageseinrichtungen und der Kindertagespflege ab 29. Juni 2020 für einen Regelbetrieb unter Pandemiebedingungen zu ermöglichen. Die Notbetreuung entfällt. Oberste Priorität hat weiterhin der Schutz der Gesundheit. Für den Kita-Betrieb sowie die Kindertagespflege ist wesentlich, dass ausschließlich gesunde Kinder ohne Anzeichen von Symptomen von SARS-CoV-2 in die Einrichtung kommen dürfen. Es wird keinen Mindestabstand zwischen den Kindern untereinander geben, ein Mindestabstand zu den Erzieherinnen ist ebenfalls nicht einhaltbar.

Gernsbach versucht, die Öffnung wieder im vollen Umfang anzubieten. Das heißt, dass neben der verlängerten Öffnungszeit (Betreuung von 6,5 Stunden) auch die Ganztagsbetreuung wieder (bis 10 Stunden) stattfinden soll, soweit dies möglich ist. Die Kinder können in ihre alten Gruppen zurück, allerdings erfolgt die Betreuung nur in festen Gruppen. Darüber hinaus ist auch das Eingewöhnen von Kindern wieder möglich. Hierzu haben die Leitungen ein Konzept erarbeitet, das mit jeder Familie besprochen wird. Auch das Mittagessen wird ab 1. Juli wieder angeboten. Des Weiteren haben der Hort und die Betreuung vor und nach dem Schulunterricht in der „Verlässlichen Grundschule“ (Kernzeit) wieder vollumfänglich geöffnet.

Der Hort der Von-Drais-Grundschule (VDS) steht auch wieder über einen großen Teil der Sommerferien für die Schulkinderbetreuung zur Verfügung. In diesem Jahr wird allerdings auf-



Foto: Pixabay

grund der Corona Einschränkungen leider nicht das gewohnte Ausflugsprogramm angeboten werden können. Die Betreuung wird hauptsächlich im Hort mit seinem Außengelände stattfinden müssen.

Um den Gesundheitsschutz dennoch bestmöglich gewährleisten zu können, sollen die Kinder weiterhin bereits an der Tür von ihren Eltern abgegeben und abgeholt werden. Dazu müssen die Eltern bitte einen Mund-Nasen-Schutz tragen, die Erzieherinnen ebenfalls. ■

Autorin: Stadt Gernsbach

HOCHBEHÄLTER STAUFENBERG

Quellwasser steht ab 29. Juni wieder zur Verfügung

Auf der Grundlage der guten Laborergebnisse aus dem Mitte Mai durchgeführten Probetrieb hat das Gesundheitsamt grünes Licht für die Aufnahme des Regelbetriebs der UV-Anlage im Hochbehälter Staufenberg ab 29. Juni gegeben. „Endlich steht der Staufenberger Bevölkerung ihr Quellwasser wieder zur Verfügung“, freut sich Stadtbaumeister Jürgen Zimmerlin.

Die UV-Bestrahlung ist ein anerkanntes, praxiserprobtes Verfahren zur Desinfektion von Trinkwasser. In Staufenberg kann ein Mischungsverhältnis von 50 % Quellwasser und 50 % Verbandswasser erreicht werden, vorausgesetzt, Qualität und Schüttung reichen für den durchschnittlichen Bedarf aus und es steht kein erhöhter Verbrauch, beispielweise durch Löschwasserentnahme oder bei Rohrbruch an.

Da in den Quellwässern bisher kein PFC nachgewiesen werden konnte, halbiert sich bei optimalen äußeren Bedingungen die PFC-Belastung des Netzwassers. Die aktuellen PFC-Werte des Verbandswassers sind auf der Homepage der Stadt unter den Werten des Hochbehälters Galgenbusch zu finden. Auch der Härtegrad des Trinkwassers sinkt bei den entsprechenden Voraussetzungen von aktuell ca. 9 °dH auf bis zu ca. 6 °dH. Sollte die Quellwasserschüttung nicht ausreichen oder die Wasserquali-



Grünes Licht vom Gesundheitsamt für die Verwendung von Quellwasser in Staufenberg.

Foto: Pixabay

tät dazu führen, dass das Quellwasser nicht für die Trinkwasserversorgung verwendet werden kann, verschiebt sich das „Mischungsverhältnis“ zu Gunsten des Verbandswassers. „Über die Erfahrungen im Regelbetrieb und die daraus resultierenden Eigenschaften des Wassers im Ortsnetz Staufenberg werden wir in Kürze informieren“, ergänzt Jürgen Zimmerlin. ■

Autorin: Stadt Gernsbach

Abendwanderung zu den Lautenfelsen

Auf der ca. sechs Kilometer langen Tour am Samstag, 4. Juli, mit Naturführer und Forstwirt Rainer Schulz gibt es gleich zu Beginn einen steilen und felsigen Aufstieg.

Das Steintal ist auch im Sommer immer feucht, hohe Wanderschuhe sind empfohlen. Im Naturschutzgebiet Lautenfelsen angekommen, kann bei freiem Himmel der Sonnenuntergang um 20.31 Uhr und der Mondaufgang um 20.14 Uhr betrachtet werden. Unterwegs erfahren die Teilnehmer Wissenswertes über Bäume und Wald, Geologie und aus der Heimatgeschichte. Eine Taschenlampe ist empfohlen, der Rückweg erfolgt im Dunkeln über Waldwirtschaftswege. Bei Sturm, Gewittergefahr oder Regen fällt die Tour aus. Bei unklarer Wetterlage informieren Sie sich bitte vorher unter Telefon 07225 75177.

Treffpunkt ist um 17.30 Uhr der Parkplatz am Ortseingang Lautenbach. Die Wanderung ist kostenlos, die Teilnehmerzahl begrenzt auf 20 Personen. Eine Anmeldung ist unter Telefon 07224 64444 oder E-Mail: touristinfo@gernsbach.de



Abendstimmung am Lautenfelsen.

Foto: Rainer Schulz

bach.de unter Angabe der Kontaktdaten erforderlich. Kurzentschlossene ohne Anmeldung sind herzlich willkommen, sofern noch Plätze frei sind, die Kontaktdaten werden dann vor Ort abgefragt. Falls die Führung bereits frühzeitig

ausgebucht sein sollte, wird dies rechtzeitig bekanntgegeben. Die Teilnehmer werden gebeten, die Hygiene- und Abstandsregeln einzuhalten. ■

Autorin: Stadt Gernsbach

ALTE DORFSTRASSE UND REBWEG, STAUFENBERG

Bauarbeiten beginnen Anfang Juli

Anfang Juli starten die Bauarbeiten in der Alten Dorfstraße und im Rebweg bis zum Haus Nr. 3.

Im Zuge der Gesamtbaumaßnahme werden die Wasserleitung und die Kanalisation einschließlich der Hausanschlüsse bis zur Grundstücksgrenze erneuert.

Zur Ableitung des Oberflächenwassers wird zusätzlich ein Regenwasserkanal verlegt. Aufgrund des stark beschädigten Asphaltbelags ist außerdem die Fahrbahn zu erneuern. Zusätzlich verlegt die Netze-BW die Stromversorgung in die Straße und installiert eine neue Straßenbeleuchtung.

Die Bauarbeiten finden in zwei Teilabschnitten statt. Im ersten Schritt wird der östliche Teilbereich der Alten Dorfstraße einschließlich der Einmündung in den Rebweg bis zur Hausnummer 3 ausgebaut. In diesem Bereich beginnt die beauftragte



Die Maßnahme wird in zwei Bauabschnitten durchgeführt. Foto: Ingrada, Softplan Informatik GmbH

Baufirma mit den Tiefbauarbeiten. Während dieser ersten Bauphase ist eine Zufahrt in die Alte Dorfstraße nur aus westlicher Richtung kommend möglich, die Zufahrt in den Rebweg erfolgt aus Richtung ‚Neuhaus‘ und wird über eine Ampel geregelt.

Nach Fertigstellung des ersten Bauabschnitts beginnt der Ausbau der Alten Dorfstraße nach der Einmündung in den Rebweg bis zur Staufenberger Straße.

Ab diesem Zeitpunkt ist die Zufahrt zum Rebweg über den östlichen Teil der Alten Dorfstraße wieder möglich.

Für die vorübergehenden Beeinträchtigungen bitten wir um Verständnis. ■

Autorin: Stadt Gernsbach

LICHTRAUMPROFIL BEACHTEN!

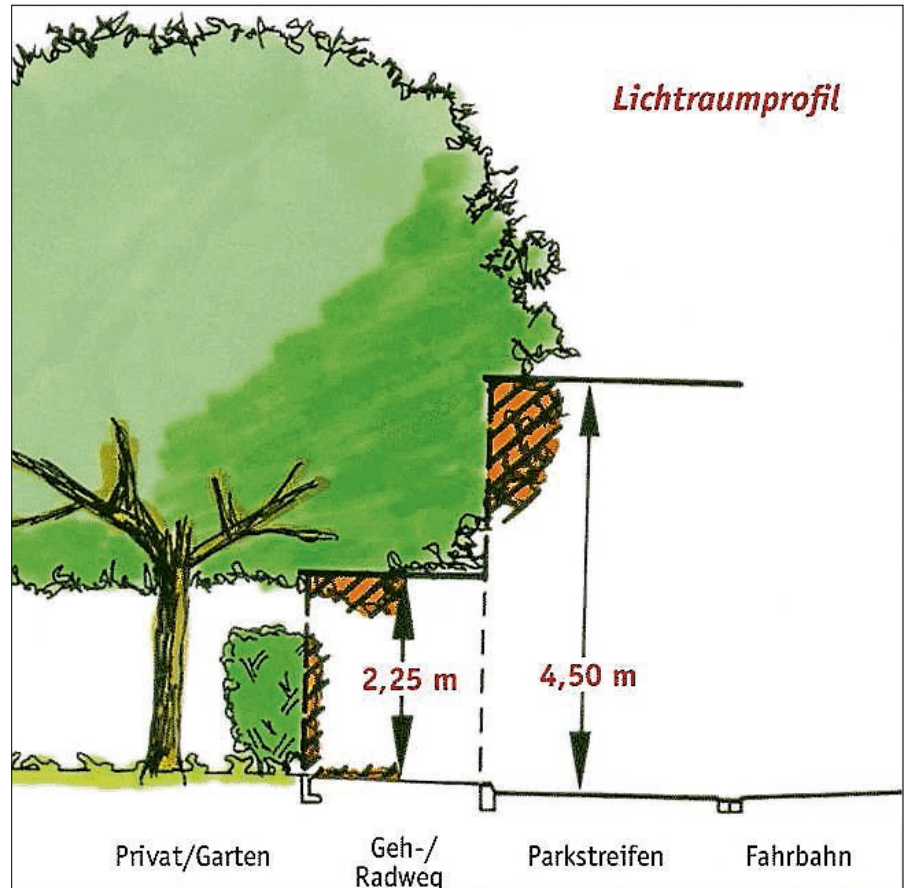
Rückschnitt von Pflanzen im öffentlichen Verkehrsraum

Die Stadtverwaltung trägt die Verantwortung dafür, dass sich alle Verkehrsteilnehmerinnen und -teilnehmer sicher auf unseren Straßen und Plätzen bewegen können.

Diese Sicherheit kann durch Bepflanzungen beeinträchtigt sein, die im Laufe der Zeit in das sogenannte Lichtraumprofil des öffentlichen Verkehrsraums hineinragen, an Einmündungen die Sicht behindern oder Verkehrszeichen und Straßenleuchten verdecken. Grundsätzlich ist zu beachten, dass unterhalb von 2,25 Metern keine Pflanzen in Gehwege hineinragen dürfen. Radwege müssen bis zu einer Höhe von 2,50 Metern freigehalten werden, Fahrbahnen bis 4,50 Meter. Grundstückseigentümer sollten daher darauf achten, ihre Pflanzen so weit zurückzuschneiden, dass diese keine Beeinträchtigungen für Verkehrsteilnehmer darstellen. Auch abgestorbene Äste müssen aus Bäumen entfernt werden, um Unfälle zu vermeiden.

Zwar ist es laut Bundesnaturschutzgesetz verboten, in der Zeit vom 1. März bis zum 30. September Hecken zu schneiden.

Maßnahmen zur Beseitigung verkehrgefährdender Situationen bleiben von dieser Bestimmung jedoch unberührt. Grundstückseigentümer müssen wissen, dass sie für Unfälle und Schäden haften, die durch Überwuchs ihrer Bepflanzung ausgelöst wurden. Die Stadtverwaltung



Pflanzen schneiden für die Sicherheit.

Foto: Grafikquelle: Stadt Münster, Amt für Mobilität und Tiefbau

bittet betroffene Bürgerinnen und Bürger um Einhaltung dieser Regeln. ■

Autorin: Stadt Gernsbach

LANDRATSAMT RASTATT

Deponien, Entsorgungsanlage und Wertstoffhof wieder im Normalbetrieb

Der Abfallwirtschaftsbetrieb des Landkreises Rastatt weist darauf hin, dass die Bodenaushubdeponien nach den coronabedingten Einschränkungen ab sofort wieder zu den üblichen Zeiten geöffnet sind.

Die Öffnungszeiten für die Bodenaushubdeponien Bühl-Balzhofen, Durersheim und Gernsbach sowie für die Annahmestelle auf der ehemaligen Deponie Rastatt sind montags bis donnerstags von 7.30 bis 16.30 Uhr, freitags von 7.30 bis 15.15 Uhr und Samstag von 9 bis

12 Uhr. Auch für die Entsorgungsanlage „Hintere Dollert“ in Gaggenau-Oberweiler und den Wertstoffhof Bühl-Vimbuch gelten ab Juli wieder die regulären Öffnungszeiten. Ab 4. Juli wird die Entsorgungsanlage „Hintere Dollert“ samstags von 8 bis 14 Uhr und der Wertstoffhof Bühl-Vimbuch von 8 bis 13 Uhr geöffnet sein. Die Hygiene- und Abstandsregeln sind weiterhin zu beachten.

Weitere Information unter www.awb-landkreis-rastatt.de oder über die Abfall-App. ■

Zu verschenken

Jede Woche haben die Leser die Möglichkeit, Möbel, Hausrat, sperrige Gegenstände, die nicht mehr gebraucht werden, aber noch zu gebrauchen sind, an dieser Stelle anzubieten, soweit sie verschenkt werden. Anzeigenwünsche können per E-Mail an stadtanzeiger@gernsbach.de übermittelt oder telefonisch unter 644-732 durchgegeben werden. Annahmeschluss ist Montag, 15 Uhr.

Angebot der Woche

- Ledercouch, royalblau, Drei- und Zweisitzer, Telefon 1345
- Zwei weiße Klappliegen mit Auflagen, Telefon 0170 2407178
- Panasonic HD Plasma-Fernseher Viera (42 Zoll), schwarz (TH 42 PV EHK), voll funktionsfähig, mit passendem schwarzen Fernsehtisch, Telefon 0174 9851093

Bauzeit verzögert sich voraussichtlich um vier bis fünf Monate

Seit September 2019 werden im Auftrag des Regierungspräsidiums Karlsruhe vier Rettungstreppehäuser für den Tunnel Gernsbach an der B 462 hergestellt. Geplant war der Abschluss der Arbeiten bis Februar 2021. Wie das Regierungspräsidium mitteilt, verzögert sich die Fertigstellung nun um voraussichtlich vier bis fünf Monate bis etwa Juli 2021.

Als Gründe für die Verzögerungen nennt die Behörde notwendige Umplanungen am Rettungstreppehaus ‚Am Kurpark‘ wegen des anstehenden Felshorizontes, der tiefer liegt als ursprünglich angenommen, Probleme beim Aushub aufgrund unzureichender Sprengergebnisse sowie die zunächst vorgegebene unterschätzte Bauzeit. Das Regierungspräsidium arbeitet aktuell gemeinsam mit der bauausführenden Firma an einer Bauzeitoptimierung.

Die vier Rettungsschächte werden mit lichten Abmessungen von 6 auf 3,20 Meter in einer Tiefe von bis zu 22 Meter im anstehenden Fels hergestellt. Die Herstellung erfolgt im Sprengvortrieb. Die bis zu 49 Meter langen Querschläge, die ebenso in bergmännischer Bauweise hergestellt werden, verbinden die Rettungsschächte mit der bestehenden Tunnelröhre. Anschließend erfolgen

Betonarbeiten zur Herstellung der Querstellen und Rettungstreppehäuser einschließlich der Ausgangsgebäude, bevor abschließend die Zugangsflächen hergestellt werden.

Weitere Informationen zur Rettungstreppehäuserweiterung sind auf der Projektseite im Beteiligungsportal des Regierungspräsidiums Karlsruhe zu finden. ■

Rettungstreppehäuserweiterung Tunnel Gernsbach

Die zuletzt angekündigte Tunnelvollsperrungen während den Sprengungen des Querstellens am Rettungstreppehaus Nr. 5 „Am Bahnhof“ sind laut aktueller Mitteilung des Regierungspräsidiums Karlsruhe bis auf Weiteres nicht notwendig und können somit zurzeit entfallen. Nach Informationen der Behörde wird die Situation im

weiteren Baufortschritt regelmäßig neu bewertet; im Falle der Notwendigkeit wird die Vollsperrung des Tunnels angeordnet werden.

Wegen der Bauarbeiten wurde die zulässige Höchstgeschwindigkeit im Tunnel von 70 km/h auf 50 km/h herabgesetzt.

Foto: getty images



SCHULJAHR 2020/2021

Ferienregelung

Gernsbacher Schulen: Grundschulen, Von-Drais-Schule, Realschule, Albert-Schweitzer-Gymnasium, HLA Gernsbach, Grundschule Loffenau, Johann-Belzer-Schule Weisenbach-Forbach

- Sommer 2020: 30.07. – 11.09.2020
- Herbst 2020: 26.10. – 30.10.2020
- Weihnachten 2020: 23.12.2020 –

08.01.2021

- Fastnacht 2021: 12.02. – 19.02.2021
- Ostern 2021: 01.04. – 09.04.2021
- Unterrichtsfrei: 14.05.2021
- Pfingsten 2021: 25.05. – 04.06.2021
- Sommer 2021: 29.07. – 10.09.2021

An Samstagen findet kein Unterricht statt. ■

Kinocenter

Gernsbach

Bleichstraße 40
Tel. 07224/2115

Programm vom
25.06. - 01.07.2020

Montag und Dienstag= Kinotag
nicht an Feiertagen

Jetzt auch bei uns: Online Kauf mit Platzwahl möglich

Bohemian Rhapsody
Do, Sa, So, Di 19.45 Uhr
Roman Polanski's

Tanz der Vampire
Fr, Mo, Mi, Tägl.: 19.45 Uhr

Chaos auf der Feuerwache
Samstag und Sonntag 15.30 Uhr

Lassie – Eine abenteuerliche Reise
Samstag und Sonntag 15.15 Uhr

Die Känguru-Chroniken
Montag + Mittwoch 20.00 Uhr

Parasite
Dienstag 20.00 Uhr

25 km/h
Donnerstag + Sonntag 20.00 Uhr

Nightlife
Freitag + Samstag 20.00 Uhr

Aus der Reihe

HIER TUT SICH WAS :

Zeigen wir folgende Filme:

09.07.20 Comedian Harmonist

16.07.20 Psycho

23.07.20 Nightmare On Elm Street -

Mörderische Träume

30.07.20 Der Soldat James Ryan

Unsere Events:

09.08.20 17.00 Uhr

André Rieu Maastricht- Konzert 2020

Musik die uns verbindet

30.08.20 17.00 Uhr

DAVID GARRETT

UNLIMITED LIVE IN VERONA

Unsere Kinoprogramm und Spielzeiten finden Sie unter www.kinocentergernsbach.de

BÜCHEREI GERNSBACH

Liebe Leserinnen und Leser,

die coronabedingte Ausleihfrist endet nächste Woche zum 30. Juni. Ab 1. Juli beträgt die Leihfrist für alle Medien wie gewohnt **drei Wochen**. Zu den Öffnungszeiten:

dienstags 15 - 17 Uhr, donnerstags 16 - 18 Uhr, sonntags 10.30 - 12 Uhr

nehmen wir nach Terminabsprache diese Medien zurück.

Unsere Vorsichtsmaßnahmen:

Es dürfen sich maximal vier Besucher in der Bücherei aufhalten. Um Warteschlangen zu vermeiden, gelten folgende Regeln: Der Besuch ist nur nach Terminabsprache für ein Zeitfenster von **15 Minuten** möglich. Das Tragen einer Alltagsmaske ist erforderlich. Wir bitten darum, dass nur ein Mitglied pro Familie die Bücherei aufsucht. Abstandsregeln müssen eingehalten werden.

Wissenswertes aus neuen Sachbüchern für Kinder

Alle haben einen Po * Anna Fiske: Anhand witziger Zeichnungen wird das Bewusstsein für den eigenen Körper gestärkt.

Vulkane und Erdbeben * Sylvia Englert: Kinderfragen zu diesen spannenden Naturereignissen fundiert und einfach erklärt.

Am Hafen – von Hongkong bis Hamburg * Victor Medina: Eine abenteuerliche Reise zu Häfen auf der ganzen Welt, von New York über Amsterdam bis nach Porto und Japan.

Schottland mit Kindern * Stefanie Holtkamp: 66 Wander- und Entdeckertouren in den Highlands und auf den Inseln.

Das Oma und Opa Bastelbuch * Pia Deges: Kreative Ideen für Großeltern und ihre Enkel.



ANGEBOTE FÜR GÄSTE & BÜRGER

Stadtführung für Gäste und Bürger

Nächster Termin am Samstag, 27. Juni, um 10.30 Uhr. Treffpunkt am Alten Rathaus. Teilnahme kostenlos, ohne Anmeldung. Die Kontaktdaten werden vor Ort erhoben.

Ausstellung im Storchenturm

Immer sonntags bis 26. Juli von 15 bis 17 Uhr geöffnet. Der alte Wehrturm ermöglicht einen herrlichen Rundblick über Gernsbach und bietet Informationen über die Gernsbacher Stadtbefestigung und Störche. Bitte beachten Sie die Corona-Regeln und tragen Sie eine Mund-Nasen-Maske!

ABGESAGT! Poetry Slam: Dichterwettbewerb deluxe am Freitag, 26. Juni, entfällt

Käufer, die bereits Tickets erworben haben, werden gebeten, diese bei der entsprechenden Vorverkaufsstelle zurückzugeben.

Veranstaltungen auf dem Kaltenbronn:

LiteraTour in der Natur:

Wander-Lesung after Work

Bei einem gemütlichen Spaziergang im Bannwald am Battert hören wir die Geschichte „Der Mann, der die Bäume pflanzte“ von Jean Giono, dem Vergil der Provence. Sie ist ein Plädoyer für den Schutz der Natur, Ausdauer und Beharrlichkeit und verrät durch ihre bezaubernde Tiefe einen Weg zum Glück. Einfach dabei sein und lauschen ... Mitzubringen sind festes Schuhwerk, Sitzunterlage, Treffpunkt Parkplatz am „Alten Schloss“ Baden-Baden, Dauer ca. 2 Stunden, Weglänge ca. 3 km, für alle Interessierten, 5 Euro pro Person, mit Anmeldung unter Telefon 655197. Termin: Freitag, 3. Juli, um 19 Uhr

Zauberhafte Wald- und Wiesenkräuter – nur für Kinder

Wie bissig ist der Löwenzahn? Wer meckert dort im grünen Gras? Wer verbirgt sich hinter den „Fußstapfen des weißen Mannes“ und wie kann man mit dem Orakelkraut in die Zukunft schauen? Komm mit auf eine wundervolle Reise in die Welt der tausend Pflanzengeheimnisse. Bei einem kleinen Spaziergang über die Wiese sammeln wir Kräuter, schmecken, riechen und basteln mit den Kräutern. Mitzubringen sind geeignete Kleidung und Schuhwerk, Körbchen oder Rucksack, evtl. kleine Kinderbastelschere, Kopfbedeckung, etwas zu Trinken. Treffpunkt Infozentrum Kaltenbronn, für Kinder zwischen 6 und 12 Jahren, Dauer ca. 3 Stunden, Weglänge 3 km, 10 Euro pro Kind, mit Anmeldung unter Telefon 655197. Termin: Samstag, 4. Juli, um 14 Uhr

Große Bannwaldtour

In Baden-Württemberg werden die Bannwälder als „Urwälder von morgen“ bezeichnet. Dies trifft zu, wenn man vom Menschen unbeeinflusste, sich selbst überlassene „Wildnis“ mit Urwald gleichsetzt. Der Bannwald „Wildseemoor“ ist ein stillgelegtes Waldgebiet, teils ehemaliger Kulturwald. Große Bereiche entwickeln sich dort schon seit rund 90 Jahren ohne menschlichen Einfluss. Im Bannwald „vor Ort“ kann sich der Interessierte selbst ein Bild machen, wie sich die hiesige Waldentwicklung ohne menschliches Zutun darstellt. Der Bannwald „Wildseemoor“ zeigt viele Gesichter: Alte Baumriesen, die das Erlebnis des Werdens und Vergehens einer Natur, die keinen Menschen braucht, erlebbar machen. Auch Landschaften mit durch Borkenkäfer abgestorbenen, apokalyptisch anmutenden Baumbeständen eröffnen sich dem Betrachter. Je nach Blickwinkel kann ein solcher Wald faszinieren oder alarmieren, bestätigen oder ganz neue Fragen anregen. Treffpunkt Infozentrum Kaltenbronn, große Halbtagsstour, Dauer ca. 6 bis 7 Stunden, für alle ab 12 Jahren, 8 Euro pro Person, mit Anmeldung unter Telefon 655197. Termin: Sonntag, 5. Juli, um 10 Uhr

BEREITSCHAFTSDIENSTE UND APOTHEKEN

Notdienste der Ärzte

Ständige Notrufnummern -

Weiterleitung an diensthabenden Arzt

Der ärztliche Bereitschaftsdienst steht den Patienten in Notfällen von Montag bis Freitag von 19 Uhr bis zum Folgetag 8 Uhr sowie am Wochenende/Feiertagen von 8 bis 8 Uhr unter der Telefonnummer 116117 zur Verfügung. An Wochenenden/Feiertagen wird die Patientenversorgung direkt in den Räumen der Notfallpraxis Baden-Baden, Balger Straße 50, von 8 bis 22 Uhr erfolgen. Die Notfallpraxis ist unter obiger Telefonnummer erreichbar. In lebensbedrohlichen Situationen muss der Rettungsdienst unter der Europarufnummer 112 benachrichtigt werden.

Allgemeinärztlicher Bereitschaftsdienst

Telefon 116117 (Anruf kostenlos)

Augenärztlicher Bereitschaftsdienst

Telefon 116117 (Anruf kostenlos)

Informationen zu Öffnungszeiten und Anschrift der jeweiligen Notfallpraxis finden Sie unter <https://www.kvbawue.de/buerger/notfallpraxen/>

Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst

Telefon 116117 (Anruf ist kostenlos)

Informationen zu Öffnungszeiten und Anschrift der jeweiligen Notfallpraxis finden die unter <https://www.kvbawue.de/buerger/notfallpraxen/>

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Telefon 0621 38000810

bzw. unter www.kzvbw.de/site/service/notdienst

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

Rufbereitschaft von Samstag 12 Uhr bis Montag 8 Uhr

Samstag, 27./Sonntag, 28. Juni

Dr. Brändle, Lindenbrunnenstraße 18, Achern, Telefon 07841 27865

Psychologische Beratung

für Eltern, Kinder und Jugendliche
Telefon 07225 98899-2255, Online-Beratung: www.landkreis-rastatt.de

Kreissenioerenrat

Kostenlose Wohnberatung für altersgerechtes und barrierefreies Wohnen
Marco Tinzmann, Telefon 0178 6246021

Apotheken

www.lak-bw.de

Der Dienst dauert von 8.30 bis 8.30 Uhr

Donnerstag, 25. Juni

Stadt-Apotheke, Hauptstraße 87, Gaggenau, Telefon 07225 96670

Freitag, 26. Juni

Johannes-Apotheke, Hauptstraße 37, Forbach, Telefon 07228 2271

Samstag, 27. Juni

Vital-Apotheke im Gesundheitszentrum, Hildastraße 31 B, Gaggenau, Telefon 07225 68978020

Sonntag, 28. Juni

Central-Apotheke, Hauptstraße 28, Gaggenau, Telefon 07225 96560

Montag, 29. Juni

Löwen-Apotheke, Igelbachstraße 3, Gernsbach, Telefon 07224 3397

Dienstag, 30. Juni

Sonnen-Apotheke, Murgtalstraße 26, Bad Rotenfels, Telefon 07225 72121

Mittwoch, 1. Juli

Wendelinus-Apotheke, Am Zimmerplatz 2, Weisenbach, Telefon 07224 991780

Fachstelle Sucht

Am Bachgarten 9, Gernsbach, Tel. 1820
Öffnungszeiten: Freitag 9 bis 13 Uhr

Offene Sprechstunde:

Mittwoch 15 bis 17.30 Uhr
Weitere Termine nach Vereinbarung.
Hospizgruppe Murgtal
Scheffelstraße 2, Gernsbach

Information und Beratung:

Montag bis Freitag von 9 bis 12.30 Uhr,
Telefon 990479
Sozialstation Gernsbach
Scheffelstraße 2, Gernsbach
Telefon 1881, Fax 2171

Büroöffnungszeiten:

Montag bis Freitag von 9 bis 12 Uhr und nach telefonischer Vereinbarung
E-Mail: info@sozialstation-gernsbach.de

Dienst der Schwestern/Pfleger am

Samstag, 27./Sonntag, 28. Juni

Brunhilde Schmidt, Sieglinde Kraft, Olga Sotow, Romina Roth, Heike Bäuerle, Andrea Klebowski, Gabi Gerstner, Carola Schwab, Wolfgang Heinrich

Alle Angaben ohne Gewähr!

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Zahlungsaufforderung

für Wasser- und Abwassergebühren – 2. Abschlagszahlung

Am 30. Juni 2020 ist die 2. Abschlagszahlung der Wasser- und Abwassergebühren für das Kalenderjahr 2020 zur Zahlung fällig. Es wird hiermit öffentlich an die Zahlung erinnert.

Konten der Stadtkasse Gernsbach

- Sparkasse Rastatt-Gernsbach,

IBAN: DE83 6655 0070 0060 0027 14,
BIC: SOLADES1RAS

- Volksbank Baden-Baden*Rastatt,
IBAN: DE23 6629 0000 0050 0466 05,
BIC: VBRAD6KXXX

Bei Banküberweisungen sowie bei Einsendungen von Verrechnungsschecks wird dringend gebeten, das Buchungszeichen und den Verwendungszweck anzugeben. Einzahlungen ohne diese Angaben verzögern die Bearbeitung und

können zu Fehlbuchungen führen.

Bei Zahlungsverzug ist die Stadtkasse gesetzlich verpflichtet, für jeden angefangenen Monat der Säumnis einen Säumniszuschlag sowie Mahnggebühren zu erheben. Zahlungspflichtigen, die der Stadtkasse ein SEPA-Lastschrift-Mandat (früher: Einzugsermächtigung) erteilt haben, wird die **Wasser- und Abwassergebühr** zum Fälligkeitstermin abgebucht.

Feststellung des Jahresabschlusses 2018

Auf Grund der §§ 18 und 20 des Gesetzes über die kommunale Zusammenarbeit und des § 15 der Verbandssatzung in Verbindung mit § 16 des Eigenbetriebsgesetzes stellte die Verbandsversammlung das Ergebnis des Jahresabschlusses 2018 am 06.12.2019 wie folgt fest:

1. Bilanzsumme 4.507.985,58 €
 - 1.1 davon entfallen auf der Aktivseite auf das Anlagevermögen 4.427.873,17 €
das Umlaufvermögen 80.112,41 €
die Rechnungsabgrenzungsposten 0,00 €
 - 1.2 davon entfallen auf der Passivseite auf das Eigenkapital 985.424,00 €
die empfangenen Ertragszuschüsse 1.055.854,00 €
die Rückstellungen 0,00 €
die Verbindlichkeiten 2.466.707,58 €
2. Jahresgewinn/Jahresverlust 0,00 €
 - 2.1 Summe der Erträge 1.175.724,64 €
 - 2.2 Summe der Aufwendungen 1.175.724,64 €
3. Die Betriebs- und Finanzkostenumlage und die Finanzkosten gemäß § 3 Abs. 3 der Satzung werden auf 1.106.729,53 € (ohne Mehrwertsteuer) festgesetzt, davon für Gernsbach 799.754,04 €
Gaggenau 49.965,95 €
Kuppenheim 240.737,07 €
Rastatt 16.272,47 €
4. Die Erfolgsrechnung wurde durch einen Erstattung/Nacherhebung der Umlagen ausgeglichen.
5. Der Beschluss über die Feststellung des Jahresabschlusses wird gemäß § 95 b GemO öffentlich bekannt gemacht und der Rechtsaufsichtsbehörde mitgeteilt.
6. Der Jahresabschluss 2018 wird zur Aufsichtsprüfung bereitgestellt.

gez. Julian Christ
Verbandsvorsitzender

Öffentliche Bekanntmachung

Die nächste Verbandsversammlung findet am **Montag, 29. Juni 2020, 18 Uhr**, in

der Stadthalle Gernsbach, Badener Str. 1, 76593 Gernsbach, statt. Die Sitzung der Verbandsversammlung ist gemäß § 15 GKZ öffentlich. Die Bekanntmachung erfolgt nach § 17 der Verbandssatzung.

Tagesordnung:

1. Wahl des stellvertretenden Verbandsvorsitzenden
2. Anträge der Stadt Kuppenheim über das vorläufige Jahresergebnis 2019 und über die finanzielle Situation des WVV im Wirtschaftsjahr 2020 zu berichten
- Info, mündlicher Vortrag -
3. Antrag der Stadt Kuppenheim über den Sachstand der Prüfung alternativer Versorgungsvarianten als auch über den Planungsstand zum Bau einer oder mehrerer Aufbereitungsanlagen zu berichten
- Info, mündlicher Vortrag -
4. Antrag der Stadt Kuppenheim über die eingeleiteten Maßnahmen des Vorsitzenden des WVV auf die Rüge des Umweltamtes zur Informationspflicht des WVV zu berichten
- Info, mündlicher Vortrag -
5. Bericht der Verbandsverwaltung zu:
 - a) aktuelle PFC-Situation
 - b) Ausblick auf die zukünftige PFC Situation auch im Hinblick auf die erwartete Verschärfung der PFC-Werte
 - c) Situation der Übernahme der technischen Verbandsverwaltung, aktuelle Baumaßnahmen
 - d) Situation der Übernahme der kaufmännischen Verbandsverwaltung

Gernsbach, 18. Juni 2020

gez. Julian Christ
Verbandsvorsitzender

Tagesordnung

für die öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Obertsrot am Mittwoch, 01.07.2020, um 19 Uhr im Foyer der Ebersteinhalle

1. Bürgerfragestunde
2. Öffnung von vier städtischen Freibädern unter Pandemiebedingungen
3. Sperrung der Brückenstraße für Kraftfahrzeuge aller Art
- mündlicher Vortrag
4. Bekanntgaben und Anfragen
Zu dieser Sitzung lade ich Sie herzlich ein.

Bitte bringen Sie zur Sitzung einen Mundschutz mit.

gez. Walter Schmeiser
Ortsvorsteher

Öffentliche Bekanntmachung

Bebauungsplan „Einkaufsmärkte Schwarzwaldstraße“

Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes „Einkaufsmärkte Schwarzwaldstraße“ im Bereich der Grundstücke Flst. Nr. 3442, 3442/3, 3442/4, 3442/5 und 3447, Gemarkung Gernsbach

- Durchführung des Verfahrens nach § 13 a Abs. 1 Satz 2 Nr. 1 BauGB -
- Erneute Offenlage des Planentwurfs nach § 3 Abs. 2 BauGB -

Der Gemeinderat der Stadt Gernsbach hat in der öffentlichen Sitzung am 15.06.2020 Änderungen und die erneute Offenlage des Entwurfs des vorhabenbezogenen Bebauungsplans „Einkaufsmärkte Schwarzwaldstraße“ im Bereich der Grundstücke 3442, 3442/3, 3442/4, 3442/5 und 3447 Gemarkung Gernsbach gemäß § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB) i. V. m. § 4a Abs. 3 BauGB beschlossen.

Der Geltungsbereich der Bebauungsplanänderung ist im abgedruckten Planausschnitt auf Seite 11 zeichnerisch dargestellt und umfasst die Grundstücke Flst. Nr. 3442, 3442/3, 3442/4, 3442/5 und 3447 der Gemarkung Gernsbach.

Infolge der Anregungen von Bürgern und der abgegebenen Stellungnahmen der Fachbehörden wurde die Planung durch die Festsetzung einer Einhausung des Anlieferungsbereiches des an der nördlichen Gebietsgrenze geplanten Lebensmitteldiscountmarktes geändert und die vorliegenden Gutachten entsprechend angepasst bzw. ergänzt.

Der geänderte Entwurf des vorhabenbezogenen Bebauungsplans „Einkaufsmärkte Schwarzwaldstraße“ in der Fassung vom 23.04.2020 (zeichnerischer Teil) und 22.06.2020 (Textlicher Teil mit bauplanungsrechtlichen Festsetzungen, örtlichen Bauvorschriften, Hinweisen und Begründung) sowie folgende umweltbezogene Informationen:

- Vorprüfung des Einzelfalls nach UVPG, Wald und Corbe, Hügelsheim, vom 29. November 2019 in der Fassung vom 20. April 2020 mit Aussagen zu nachhaltigen Umweltauswirkungen.
- Artenschutzrechtliche Ersteinschätzung, Wald und Corbe, Hügelsheim, vom 29. November 2019 in der Fassung vom 21. April 2020 mit Aussa-

(Fortsetzung auf Seite 12)

Übersichtslageplan vorhabenbezogener Bebauungsplan „Einkaufsmärkte Schwarzwaldstraße“, Gemarkung Gernsbach

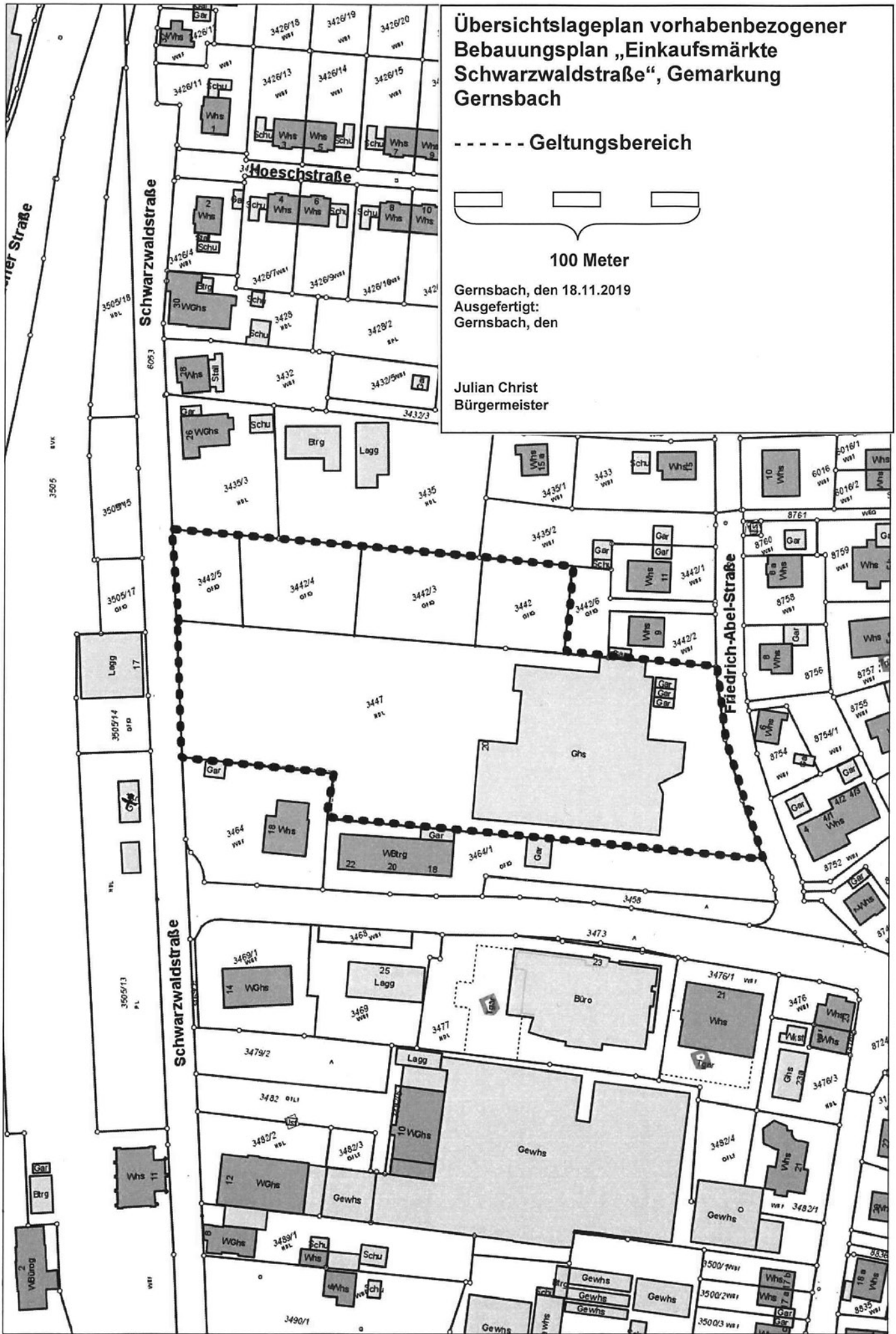
----- Geltungsbereich



100 Meter

Gernsbach, den 18.11.2019
Ausgefertigt:
Gernsbach, den

Julian Christ
Bürgermeister



(Fortsetzung von Seite 10)

- gen zu Säugetieren, Fledermäusen, Kriechtieren, Lurchen, Käfer, Schmetterlingen, Libellen und Weichtieren sowie Farn- und Blütenpflanzen.
- Umwelttechnische Erkundung, Unternehmensgruppe Dr. Pfirrmann, Karlsruhe, vom 13. November 2017 mit Aussagen zur Schadstoffbelastung im Hinblick auf den Wirkungspfad Boden-Grundwasser.
- Fortschreibung des Einzelhandelsgutachtens Gesellschaft für Markt- und Absatzforschung mbH, Ludwigsburg, vom 12.04.2017 mit Aussagen zu den Auswirkungen auf die Nahversorgungsstrukturen innerhalb und außerhalb des Einzugsgebietes.
- Schalltechnische Immissionsprognose Ingenieurbüro für Bauphysik Malo, Bad Dürkheim, vom 06. Dezember 2019 in der Fassung vom 17. April 2020 mit Aussagen zu den schalltechnischen Auswirkungen

durch und auf das Baugebiet „Einkaufsmärkte Schwarzwaldstraße“.

- Stellungnahme zur Hochwassersituation und Bauen im Überschwemmungsgebiet, Wald und Corbe, Hügelsheim, vom 19.06.2020.

liegt gemäß § 3 Abs. 2 BauGB i. V. m. § 4a Abs. 3 BauGB auch während der **CORONA-Krise** in der Zeit vom **3. Juli bis einschließlich 4. August 2020**

im Rathaus Gernsbach (Hausadresse: Igelbachstraße 11, 76593 Gernsbach, Postfachadresse: Postfach 1154, 76584 Gernsbach) im Eingangsbereich des Rathauses (Windfang an der Haupteingangstür) zu jedermanns Einsicht öffentlich aus.

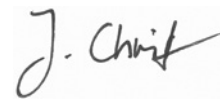
Die ausgelegten Unterlagen können zudem im Internet auf der Homepage der Stadt Gernsbach eingesehen werden (www.gernsbach.de/maerkte).

Während der Auslegungsfrist können Stellungnahmen zur Planung schriftlich

oder mündlich zur Niederschrift bei der Stadt Gernsbach abgegeben werden. Zur Abgabe einer Stellungnahme zur Planung mündlich zur Niederschrift bitten wir unbedingt um vorherige Terminvereinbarung bei der Stadt Gernsbach, Stadtbauamt, bei Frau Kraft unter der Rufnummer 07224 644-41.

Unter derselben Telefonnummer oder über die E-Mail-Adresse monika.merkel@gernsbach.de können Sie auch Fragen zur Planung stellen, die wir Ihnen gerne beantworten. Fristgerecht vorgebrachte Anregungen werden vom Gemeinderat der Stadt Gernsbach in öffentlicher Sitzung behandelt. Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können unberücksichtigt bleiben.

Gernsbach, 22. Juni 2020



Julian Christ
Bürgermeister

AUS DEN VEREINEN

Die Verantwortung für Beiträge der Kirchen, Parteien, Wählervereinigungen und Vereine trägt der jeweilige Verfasser.

Bündnis 90 / Die Grünen
Gernsbach



Mahnwache

für eine humanere EU-Politik im Umgang mit Geflüchteten

Am Freitag, 26. Juni, findet von 18 bis 19 Uhr eine weitere „Mahnwache für eine humanere EU-Politik im Umgang mit Geflüchteten“ an der Stadtbrücke Gernsbach am Nepomuk statt. Der Ortsverband Murgtal von Bündnis 90/Die Grünen unterstützt diese Mahnwache und ruft hiermit alle Einwohner*innen im Murgtal zur Teilnahme und zur Solidarität mit geflüchteten Menschen auf. Aufgrund der Corona-Verordnungen muss der Mindestabstand von 1,5 m zueinander eingehalten und eine Maske für Mund und Nase getragen werden. Personen, welche an COVID-19 erkrankt sind oder Symptome einer akuten respiratorischen Erkrankung aufweisen, ist die Teilnahme an der Versammlung untersagt. Eine wöchentlich aktualisierte Stellungnahme des Ortsverbands zur Lage von Geflüchteten in Europa finden Sie online unter: <https://gruenlink.de/1ryb>

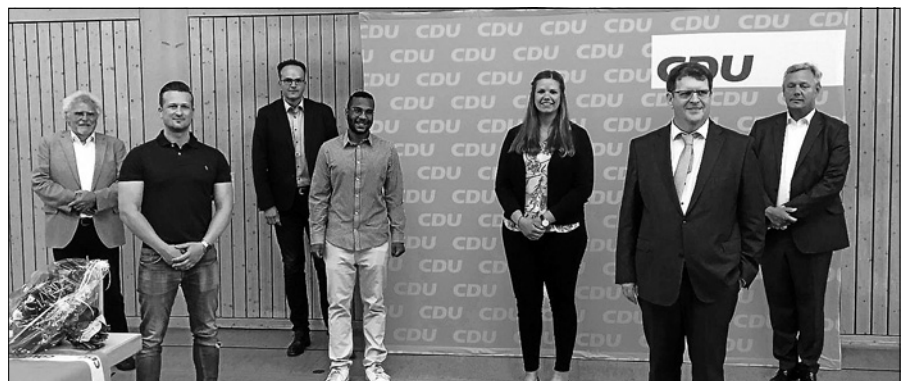
CDU - Stadtverband
Gernsbach



Viktoria Felder kandidiert

Viktoria Felder, Mitglied des Gernsbacher Gemeinderates wird bei der Landtagswahl im kommenden März als Zweitbewerberin kandidieren. Der bisherige Abgeordnete für die CDU im Wahlkreis Rastatt, Alexander Becker,

wurde bei der Mitgliederversammlung des CDU-Kreisverbandes Rastatt nominiert. Nach dem Wahlrecht zum Landtag wird in jedem Wahlkreis auch ein Ersatzbewerber/Ersatzbewerberin aufgestellt. Mit klarem Votum nominierten die CDU-Mitglieder hier die 23-jährige Gernsbacherin, die stellvertretende Vorsitzende der CDU Gernsbach ist. Die Landtagswahl ist am 14. März 2021.



Alexander Becker (2.v. rechts) tritt für die CDU im Wahlkreis Rastatt bei der Landtagswahl im kommenden März an. Zweitkandidatin ist Viktoria Felder (Mitte). Hier zusammen nach der Nominierung mit den Gernsbacher Delegierten (v.l.) Friedebert Keck, Manuel Daum, Vorsitzender Dirk Preis, Thalib Ahmad und Prof. Dr. Rupert Felder.
Foto: CDU Gernsbach

Projekt Tandem

Schulschließungen erhöhen Nachfrage an ehrenamtlichen Lernbegleitern für das Projekt „TANDEM!“ - auch Gernsbacher und Gaggenauer Schülerinnen und Schüler betroffen.

Die Corona-Pandemie und die damit verbundenen Schulschließungen lassen den Bedarf an ehrenamtlichen Lernbegleitern immer weiter steigen. Bereits vor der Pandemie konnten nicht alle für das Projekt gemeldeten Jugendlichen aufgenommen werden, was sich aktuell leider noch mehr zuspitzt. Die Schulschließungen und das Homeschooling trifft gerade die Jugendlichen, die den schulischen Anforderungen bereits vor der Pandemie kaum gerecht werden konnten, besonders hart. Denn ihnen mangelt es an einer entsprechenden Unterstützung, was wir durch den Einsatz von ehrenamtlichen Lernbegleitern abfangen wollen. Mit Hilfe des Projektes „TANDEM - Individuelle Betreuung von benachteiligten Jugendlichen im Schul- und Ausbildungssystem“ sollen diese Jugendlichen unterstützt und ermutigt werden, einen erfolgreichen Übergang zwischen Schule und Beruf zu erreichen. Das Projekt „TANDEM!“ bietet leistungsschwachen Jugendlichen ab Klasse 7 der Real-, Haupt-, Werkreal- und Förderschulen, der VAB bzw. VAB 0 Förderklassen für unbegleitete minderjährige Flüchtlinge an den beruflichen Schulen sowie Auszubildenden mit oder ohne Migrationshintergrund aus dem Landkreis Rastatt durch einen ehrenamtlich tätigen Lernbegleiter die Möglichkeit einer individuellen Unterstützung bei der persönlichen Lebensplanung sowie bei schulischen Schwierigkeiten. Die ehrenamtlich tätigen Personen werden durch die sozialpädagogische Fachkraft Isabel Komotzki begleitet und beraten. Hierzu gehören regelmäßige Treffen und Fortbildungen für die Ehrenamtlichen, in denen sich diese austauschen können. Die Projektleiterin übernimmt auch die Koordination zwischen Ehrenamtlichen und Schülern und ist zentraler Ansprechpartner für beide Parteien. Interessierte können sich gerne dienstags zwischen 8 und 13 Uhr unter 07223 9390-17, an den übrigen Tagen unter 07227 9959546, oder per E-Mail unter i.komotzki@caritas-rastatt.de für ein erstes Informationsgespräch an Isabel Komotzki, Projektleiterin „TANDEM!“, wenden.



theater im kurpark (tik) und Förderverein tik Jahreshauptversammlung

Am Donnerstag, 9. Juli 2020, 19 Uhr, findet die Jahreshauptversammlung des tik-Fördervereins im kleinen Saal der Stadthalle Gernsbach statt. Auf der Tagesordnung stehen folgende Punkte:

1. Begrüßung und Bericht der Vorsitzenden
2. Kassenbericht
3. Bericht der Kassenprüfer
4. Entlastung des Kassiers
5. Entlastung der Vorstandschaft
6. Neuwahlen
7. Verschiedenes

Direkt im Anschluss folgt die Mitgliederversammlung von ‚theater im kurpark‘ mit nachstehender Tagesordnung:

1. Begrüßung und Jahresrückblick durch den Vorsitzenden
2. Bericht des Schriftführers
3. Kassenbericht
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Entlastung des Kassiers
6. Entlastung der Vorstandschaft
7. Ausblick 2020 / 2021
8. Verschiedenes

Anträge zu den Tagesordnungen sind bis Montag, 6. Juli, schriftlich bei der jeweiligen Vorstandschaft einzureichen. Ein Hygienekonzept wurde erarbeitet. Der Hygieneflyer wurde an die Mitglieder mit der Einladung per E-Mail verschickt und wird in gedruckter Form am Eingang zum Veranstaltungsort ausgelegt. Die entsprechenden Regelungen sind zwingend einzuhalten.



Trainer*in oder Trainer-Team gesucht!

Der Turnverein Gernsbach sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine*n Trainer*in oder ein Trainer-Team für die bestehende Eltern-Kind-Gruppe. Gerne Mamas oder Papas - auch ohne Vorerfahrung - die gerne mit ihren und/oder anderen Kindern turnen. Nähere Informationen bei Christine Binder unter verwaltung@tv1849.de

Hauptversammlung

Am Freitag, 26. Juni, um 19 Uhr findet in der Stadthalle Gernsbach die Haupt-

versammlung des Turnverein Gernsbach 1849 e.V. statt. Die Teilnehmer werden gebeten, das veranstaltungsbedingte Hygienekonzept zu beachten, z.B. Kommen und Gehen bis zum Sitzplatz mit Mund-Nasen-Schutz, Einhalten der 1,50 Meter-Abstandsregeln, Angeben der Kontaktdaten gem. CoronaVO.

Abteilung Leichtathletik

Altpapiersammlung

Am Freitag, 17. Juli, sammeln die Leichtathleten des TVG wieder Altpapier für die Schülerkasse. Weitere Infos folgen noch.

Hammerwurfmeeting

Kevin Weiß von den Leichtathleten des TV Gernsbach war in 2020 beim Hammerwerfen bei der Männerklasse schon zweimal erfolgreich. Er erreichte bei einem Hammerwurfmeeting in Langenbrand eine gute Weite von 49,93 m und belegte in Sindelfingen bei der Veranstaltung „Hammerwirbel“ mit 49,78 m den zweiten Platz.



Generalversammlung - neuer Termin

Der TVL lädt zu seiner diesjährigen Generalversammlung, am Dienstag, 30.06.2020, um 19:00 Uhr ins Bürgerhaus in Gernsbach-Lautenbach ein. Die Tagesordnung findet sich in der Stadtanzeiger-Ausgabe 25 vom 18.06.2020. Über ein zahlreiches Erscheinen der Abteilungen, Mitglieder, Ehrenmitglieder und Freunde des Vereins würden wir uns freuen. Die gängigen Abstands- und Hygieneregeln bezüglich Corona sind von allen Besuchern zu beachten.



Schwimmbadöffnung und Corona-Regeln

Nach heutigem Stand soll das Schwimmbad Obertsrot am Montag, 6. Juli, öffnen. Wegen der Corona-Pandemie gelten besondere Bedingungen für den Badebetrieb. Um diese einzuhalten verlangt die Stadtverwaltung vom Förderverein jeden Badetag (Donnerstag bis Dienstag) drei Personen zu stellen, die die Eingangskontrolle übernehmen und auf die Einhaltung der Hygiene- und

Abstandsvorschriften achten. Dies zu bewältigen ist nicht einfach. Deshalb sucht der Verein Freiwillige, die einen solchen Dienst einmal oder mehrmals übernehmen können. Vorerst soll das Bad nur nachmittags öffnen. Heidi Fellmoser wird die Dienste koordinieren. Bitte melden Sie sich bei ihr (h.fellmoser@web.de oder Telefon 07224 4388). Unterstützen Sie bitte den Verein aktiv bei diesem Vorhaben. Wenn der Verein es nicht schafft genügend Personal zu stellen wird das Bad geschlossen bleiben. Die Coronaregeln ändern sich wöchentlich, vielleicht kommt ja auch bald eine Erleichterung.

Musikverein
Obertsrot



Absage Termine

Die aktuelle Zeit verlangt weitreichende Einschränkungen für jeden von uns. Auch die musikalischen Auftritte und persönlichen Jubiläumsbesuche des Musikvereins Obertsrot sind unter den Voraussetzungen und Hygienevorschriften undenkbar. Somit kann das alljährliche Forellenräuchern des Skiclubs Gernsbachs am Sonntag, 28. Juni, mit dem musikalischen Beitrag unsererseits nicht stattfinden. Des Weiteren findet der geplante Auftritt bei den Baden-Badener Sommernächten am Samstag, 4. Juli, nicht statt, da auch diese Veranstaltung abgesagt wurde. Schweren Herzens müssen wir auch unseren geplanten Dorfhock am Freitag, 10. Juli, im heimischen Pfarrgarten absagen. Wir hoffen

auf Ihr Verständnis und bauen, gerade in diesen Zeiten, auf Ihre Unterstützung und Ihre Treue zu unserem Musikverein.

Schützenverein 1927
Obertsrot



Altpapiersammlung

Der Schützenverein Obertsrot sammelt, wie bereits angekündigt und vom LRA genehmigt, am Samstag, 11. Juli, im Stadtteil Obertsrot mit Siedlung turnusmäßig Altpapier. Mit Rücksicht auf die nachfolgenden Vereinssammlungen wird dieser Termin beibehalten. Die Bevölkerung wird gebeten das Sammelgut für den Schützenverein, am 11. Juli, morgens ab 9 Uhr, gebündelt und frei von Fremdstoffen an den Straßenränder bereitzustellen. Für Selbstanlieferer: der Sammelcontainer steht an diesem Tag bis gegen 11 Uhr auf dem unteren Parkplatz der Ebersteinhalle. Die Helfer treffen sich am Samstagmorgen um 8.45 Uhr unter Berücksichtigung der Corona-Auflagen und Vorschriften vor der Ebersteinhalle.

DLRG - OG Weisenbach -
Reichental - Forbach



Schwimmbadfest abgesagt

Die DLRG Ortsgruppe Reichental sagt schweren Herzens das für den 11. und 12. Juli geplante Schwimmbadfest beim Schwimmbad Reichental aufgrund der aktuellen Situation ab.

Musikverein »Orgelfels«
Reichental



Feierabendhock fällt aus

Auf Grund der Corona-Pandemie und deren Hygienevorschriften ist es uns nicht möglich, unseren geplanten Feierabendhock am Freitag, 26. Juni, zu veranstalten. Wir bedauern dies sehr.

Sobald wir die Auflagen und Hygienevorschriften einhalten können, werden wir wieder Veranstaltungen planen. Aktuelle Informationen erhalten Sie auf unserer Homepage: www.musikverein-reichental.de oder in der Presse. Bitte passen Sie auf sich auf und bleiben Sie gesund. Halten Sie uns auch in diesen schwierigen Zeiten die Treue.

Werkladen
Staufenberg



Nachrichten

Der Werkladen löst sich auf. Die letzten Kursangebote sind leider der Corona-Pandemie zum Opfer gefallen. Das ganze Werkladen-Team freut sich über all jene, die dem Werkladen mehr als 25 Jahre die Treue gehalten und die kreativen Kurse besucht haben. Agnes Pliester

Für die Mitglieder!

Die finale Jahreshauptversammlung zur Auflösung des Vereins wird aus gegebenem Anlass auf einen späteren Zeitpunkt verschoben. ■

KIRCHLICHE MITTEILUNGEN

CHRISTUSKIRCHE

Ev.-freikirchl. Gemeinde (Baptisten)

Sonntag, 28. Juni

10 Uhr Gottesdienst. Aufgrund der coronabedingten Beschränkungen steht nur eine begrenzte Platzzahl zur Verfügung. Eine Anmeldung ist deshalb erforderlich bis Freitag, 19 Uhr, bei Lothar Dieterle, Telefon 07228 9683792 oder E-Mail an lothar.dieterle@christuskirche-gernsbach.de.

Rumänische Gemeinde:

Samstag, 27. Juni

18 Uhr Bibel- und Gebetsstunde

Sonntag, 28. Juni

15 Uhr Serviciu divin romanesc (rumän. Gottesdienst)

PAULUSKIRCHE

Ev. Paulusgemeinde Staufenberg

Sonntag, 28. Juni

9.30 Uhr Gottesdienst, Pauluskirche, Pfarrer Scholz

Mittwoch, 01. Juli

16.30 Uhr Konfirmanden-Unterricht, Paulus-Saal, Pfarrer Scholz

Der Gottesdienst am kommenden Sonntag findet um 9.30 Uhr wieder in Form der gemeinsamen ANDACHT IN DER KIRCHE statt. Die Orgel begleitet die Besinnung auf die Kirchenlieder. Die ANDACHT für ZUHAUSE steht jeweils auf der Homepage www.paulus-gemeinde.de. Das Thema

am Sonntag, 28.6., heisst: „Im Himmel gibt's nur Sünder!“ Der Grund: sie haben nicht nur den Mut, sich ihre Schwächen und das Versagen, Schuld und Mangel einzugestehen, sondern ergreifen die Chance zur Veränderung. Gott hat uns nicht einen Geist der Verzagtheit gegeben, sondern der Kraft, der Liebe und der Besonnenheit!“ (2. Tim 2,7) Bei der Gestaltung der ANDACHT IN DER KIRCHE werden die Hygiene-Schutzmaßnahmen erfüllt, die von der Landesregierung und dem Evangelischen Oberkirchenrat festgelegt wurden. Niemand muss befürchten, sich zu infizieren. Die Pauluskirche ist unter der Woche tagsüber geöffnet. Wir laden ein, bei

einem Spaziergang in der Kirche Station zu machen und das **CORONA-Gebet** zu sprechen. Es liegt dort aus, steht aber auch auf unserer Homepage.
Ihr Hans-J. Scholz, Pfr.

ST. JAKOBSKIRCHE

Ev. St. Jakobsgemeinde Gernsbach

Das Pfarrbüro ist erreichbar unter Tel. 07224-3394 oder Pfarramt@ekige.de Erreichbarkeit Herr Pfarrer Ulrich Eger: Tel. 0163-2449437

Sonntag, 28. Juni

10 Uhr Heilige Messe in St. Jakob, Dekan Rösch. Die evangelische St. Jakobsgemeinde ist recht herzlich eingeladen.

KATH. SEELSORGEEINHEIT

Pfarrbüro

Hauptstr. 55, Telefon 07224 995790
E-Mail: pfarramt@kath-gernsbach.de
Homepage: www.kath-gernsbach.de

Pfarrbüroöffnungszeiten

Montag und Freitag von 9 Uhr bis 12 Uhr
Dienstag und Mittwoch von 15 Uhr bis 18 Uhr

Bitte mit Mund-/Nasenschutz

Sprechzeiten bei Pfr. Rösch

Nach Vereinbarung, Montag 17 bis 18 Uhr Pfarrhaus Obertsrot, Dienstag 17 bis 18 Uhr Pfarrhaus Gernsbach
Bitte mit Mund-/Nasenschutz

PGR-Sitzung

am Montag, 29. Juni, um 19.30 Uhr im Bernhardusheim
Tagesordnungspunkte

1. Begrüßung
2. Kennenlernen
3. Einführung in die PGR-Arbeit
4. Bestimmung durch Wahl bzw. Akklamation: Vorsitzende/r, Stellvertreter/in, Schriftführer/in, Beisitzer/innen für den Vorstand, Vertreter/innen für den Dekanatsrat, Mitglieder/innen für den Stiftungsrat, Verbindungspersonen zu den Gemeindeteams, Vertretung für die Mitgliederversammlung der Sozialstation
5. Infos, Fragen
6. Termine, Veranstaltungen, nächste PGR-Sitzung
7. Verschiedenes
8. Geistlicher Ausklang

LIEBFRAUENKIRCHE

Kath. Kirchengemeinde Gernsbach

So., 28.06.2020

10 Uhr Ökumenischer Gottesdienst, Predigt Pfarrer Eger in der St. Jakobkirche
11 Uhr Ökumenischer Gottesdienst, Predigt Pfarrer Eger in der St. Jakobkirche

Di., 30.06.2020

18 Uhr Rosenkranz in der St. Jakobkirche
18.30 Uhr Hl. Messe in der St. Jakobkirche

Do., 02.07.2020

18 Uhr "Mütter beten für ihre Kinder" in der Klingelkapelle

Frauengottesdienst am Mi., 15.07.

Der Frauenbund lädt ganz herzlich, unter Einhaltung der gegebenen Vorschriften am Mittwoch, 15. Juli, um 8.30 Uhr zu einem Frauengottesdienst in die Evangelische St. Jakobskirche ein. Für die liebgelebte Tradition, im Anschluss gemeinsam bei einem Kaffee zusammen zu sein, melden Sie sich bitte unter der Tel. Nr. 7137 bis 3. Juli an.

MARIA HEIMSUCHUNG

Kath. Kirchengemeinde Lautenbach

So., 28.06.2020

8.45 Uhr Hl. Messe

Do., 02.07.2020, Patrozinium in Lautenbach

9 Uhr Hl. Messe zum Patrozinium in der Kirche und auf dem Parkplatz der Kirche
16.30 Uhr Andacht in der Kirche und auf dem Parkplatz der Kirche

Am 2. Juli begeht die Gemeinde Mariä Heimsuchung, Lautenbach, ihr Patrozinium, das mit einem örtlichen Feiertag verbunden ist. Die aktuellen Einschränkungen wirken sich auch auf dieses Fest erheblich aus. Versammlungsorte sind die Kirche und der Parkplatz vor der Kirche. Der Festgottesdienst beginnt um 9 Uhr in der Kirche; er wird mit einer Lautsprecheranlage ins Freie übertragen. Die Gelübdeandacht beginnt um 16.30 Uhr in der Kirche; auch sie wird auf den Parkplatz übertragen. Die Prozession zur Illertkapelle und der Frühschoppen fallen aus. Aufgrund der Nutzung des Parkplatzes als Gottesdienstort muss die Bernauer Straße gesperrt werden. Parkmöglichkeiten bestehen in den Straßen innerhalb des Ortes. Planen Sie bitte ca. 10 Min. Fußweg zur Kirche ein.

HERZ-JESU

Kath. Kirchengemeinde Obertsrot/Hilpertsau

Sa., 27.06.2020

18.30 Uhr Hl. Messe

So., 28.06.2020

11.30 Uhr Taufe von Paul Levi Schmitt

Mo., 29.06.2020

18 Uhr Rosenkranz

ST. MAURITIUS

Kath. Kirchengemeinde Reichental

Sa., 27.06.2020

18.30 Uhr Hl. Messe

NEUAPOSTOLISCHE KIRCHE

Weinauer Straße 32

Wegen des Coronavirus finden in Gernsbach zurzeit keine Gottesdienste/Chorproben statt.

Sonntag, 28. Juni

11 Uhr Gottesdienst in Loffenau, Kelterackerweg 3, oder online über: https://www.joutube.com/c/NAK_Sueddeutschland

JEHOVAS ZEUGEN

Aufgrund unserer sonst hohen Anwesenheit bei unseren Gottesdiensten und den nach wie vor bestehenden Kontaktbeschränkungen aufgrund der Corona-Pandemie finden in unserem Königreichssaal keine Zusammenkünfte statt. Wir haben es eingerichtet, dass jeder, der es wünscht, an unseren Zusammenkünften per Video-Konferenz teilnehmen kann. Dadurch können Ehepaare, Singles, Familien mit Kindern bis zum 91-Jährigen alle Gemeindeglieder und Interessierten unsere Zusammenkünfte mitverfolgen und sich sogar beteiligen. Diese Zusammenkünfte haben das Ziel, den Glauben zu stärken, z. B. durch die Besprechung von Bibeltexten wie diesen: "Fürchte dich nicht, denn ich bin mit dir. Blicke nicht gespannt umher, denn ich bin dein Gott. Ich will dich stärken. Ich will dir wirklich helfen. Ja, ich will dich festhalten mit der Rechten der Gerechtigkeit". (Jesaja 41:10)
Die Zeit, in der wir leben, lässt viele Fragen aufkommen:

- Wie mit Isolation zurecht kommen?
- Was sagt die Bibel über Rassismus?
- Woher bekommen Opfer häuslicher Gewalt Hilfe?

Auf diese und ähnliche Fragen gibt die Bibel zuverlässige Antworten. Auf unserer Webseite jw.org finden Sie diese Antworten und das in über 1.000 Sprachen. Wenn Sie ein Gespräch über Telefon oder WhatsApp bevorzugen, können Sie uns gerne unter der Telefonnummer 07224 655661 anrufen. Hinterlassen Sie einfach Ihren Namen und Telefonnummer auf dem Anrufbeantworter und dann rufen wir zurück. Wir sind gerne für Sie da.

EV. KIRCHENGEMEINDE FORBACH-WEISENBACH

Sonntag, 28. Juni

10 Uhr Gottesdienst in der katholischen Kirche Gausbach (Pfarrer M. Eger)

Sonntag, 05. Juli

10 Uhr Gottesdienst in der Katholischen Kirche Gausbach (Prädikantin I. Karius)
Es gibt 48 Plätze. Bitte bringen Sie zu Ihrer eigenen Sicherheit den Mund-Nasenschutz mit. Bis auf weiteres finden die Gottesdienste ohne Gesang und Abendmahl statt. ■